LZ-Rheinland

Artikel vom 11.06.2024 · Ausgedruckt am 17.11.2026, 20:23 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/karls-erlebnisdoerfer-nummer-sechs-ist-eroeffnet

Karls Erlebnisdörfer: Nummer sechs ist eröffnet



Ein Karls Erlebnisdorf ohne Bauernmarkt ist nicht vorstellbar. Die Besucher finden dort u. a. viele Erzeugnisse aus der Landwirtschaft. Dabei darf die Erdbeere natürlich nicht fehlen
Foto: Heinz

Ahnen Sie, was eine Senfrutsche oder eine Bockwurstschleuder mit Erdbeeren zu tun haben? In Karls Erlebnisdorf Döbeln von Robert Dahl gibt es die Antworten. Kurz vor Ostern öffneten sich die Tore für die 17 ha Fläche im Zeichen der Erdbeere.

Das sechste Erlebnisdorf von Karls ist eröffnet – im sächsischen Döbeln, zwischen Leipzig und Dresden. Weitere befinden sich in der Planungsphase: Im bayrischen Plech, im niedersächsischen Loxstedt und in Oberhausen. Ob und in welchem Zeitraum sie ins Spiel kommen, hängt von den Verwaltungsabläufen ab. Auch über ein Erlebnisdorf in den USA wird bei Karls nachgedacht.

Gerade einmal eineinhalb Jahre waren von der Stadtratszustimmung bis zur Dorferöffnung in Sachsen vergangen. Laut Ulrike Dahl, Schwester des Firmenchefs Robert und Personalchefin, sind in Döbeln die „neuesten Kreativitäten der letzten acht Jahre aus den anderen fünf Dörfern versammelt“.

Natürlich steht auch in Döbeln bei Karls alles im Zeichen der Erdbeere. Aber ein paar Besonderheiten gibt es dennoch: Im „Bockwurstland“ beispielsweise – und das bleibt ein Alleinstellungsmerkmal dieses Erlebnisdorfes – gibt es die (ehemals) berühmte Döbelner Bockwurst im Drei-Gang-Menü: Bockwurst – Brot – Senf. Zudem geht es hoch hinaus – und wieder hinunter. Beides garantieren die Senfrutsche und die Bockwurstschleuder. Das Erlebnis-Dorf in Döbeln ist das erste mit Karls Kugel-Trubel, zu dem drei Holzkugelbahnen gehören. Auf Bewunderer warten fünf Sammlungen: Eierbecher, Kaffeekannen, Schreibmaschinen, Milchkannen und Wanderstöcke.

Die Erdbeeren aber sind natürlich DAS Produkt. Die Anlieferung aus dem Stammsitz Rövershagen in Mecklenburg-Vorpommern erfolgt ab Mai. Tags wird geerntet, abends verladen und in der Nacht geliefert. Von den über 400 ha an der Ostseeküste – Stellage und Freiland, kein Glas – gelangen deutschlandweit täglich 80 bis 100 t in an die Verbraucher. Die Sorten sind `Flair´, `Magnum´, 1711, `Murano´ und `Malwina´.

Da sie gleichzeitig Personalchefin des Unternehmens, ist kann sie auch über ein weiteres Problem sprechen, dass für Karls keines zu sein scheint: „Eines unserer Personalgeheimnisse ist, dass wir an den Bewerbertagen gleich eine Sofortanstellung anbieten.“ Für Döbeln, wo der dritte Tag dieser Art stattfand, gab es 230 Bewerberinnen und Bewerber, die einen Parcours bewältigen mussten, das Ganze aber leicht und locker, so Ulrike Dahl.

Volkmar Heinz

(Artikel aus SEP 03/24)